

Beschlussvorlage

Vorlagen Nr.
22/112

Status:

öffentlich

Klimaschutzkonzept der Stadt Aurich

Beratungsfolge:

Nr.	Gremium	Datum	Zuständigkeit	Status	Beschluss
1.	Ausschuss für Klima, Umwelt und Verkehr		Empfehlung	öffentlich	
2.	Verwaltungsausschuss		Empfehlung	nicht öffentlich	
3.	Rat der Stadt Aurich		Beschluss	öffentlich	

Beschlussvorschlag:

- das im Integrierten Klimaschutzkonzept beschriebene Klimaschutzszenario wird als Entwicklungspfad für die Reduktion der Treibhausgasemissionen bis 2045 beschlossen,
- die qualitativen Leitziele werden als Grundlagenstrategie für die Klimaschutzarbeit der Stadt Aurich beschlossen,
- die Stadt Aurich beschließt die formulierten Maßnahmen zum Schutz des Klimas und zur Erreichung der ausgeschriebenen Klimaziele als Klimaschutzkonzept und
- die Verwaltung wird beauftragt, das Klimaschutzkonzept zu veröffentlichen und im Internet und auf sonstige Weise bekannt zu machen

Die Anlagen zu dieser Vorlage sind Bestandteile der Beschlüsse.

Sachverhalt:

Der Klimawandel schreitet schneller voran, als noch bis vor wenigen Jahren erwartet. Fast täglich ist in der Presse von Naturereignissen zu lesen. Dabei wird immer wieder angesprochen, dass die Veränderungen erheblich schneller gehen, als ursprünglich gedacht. Auf globaler Ebene sind dabei vor allem der Rückgang von Gletschern weltweit sowie von Eisflächen in der Arktis und der Antarktis zu beobachten. Im regionalen und lokalen Maßstab wirkt sich der Klimawandel gegenwärtig in Form zunehmender Hitze- und Trockenheitsphasen aus. Aber auch Extremwetterereignisse, wie zum Beispiel Starkregen oder Stürme werden häufiger wahrgenommen. Insgesamt können diese Wetterveränderungen auch in der Stadt Aurich zu erheblichen Schäden und entsprechend hohen Folgekosten führen, z. B. in der Forst- und

Landwirtschaft oder im privaten Bereich. Auch Ökosysteme können empfindlich gestört und in ihrer Funktionsfähigkeit beeinträchtigt werden.

Als ursächlich für diese Entwicklung werden von der Wissenschaft vor allem die zunehmenden CO₂-Gehalte in der Atmosphäre gewertet, die zu einer kontinuierlichen Erwärmung der Troposphäre führen. In geringerem Umfang spielen auch andere Treibhausgase wie Methan und Lachgas hierbei eine Rolle. Die Zunahme von CO₂ ist in erster Linie auf die technische Entwicklung und den damit einhergehenden Einsatz fossiler Energieträger durch den Menschen zurückzuführen.

Das Klimaschutzkonzept wurde in verschiedenen Gremien diskutiert und beraten. 35 Maßnahmen wurden dabei festgelegt. Die textliche Ausarbeitung als gebundenes Konzept befindet sich noch in der Erstellung und wird am 30.07.2022 beim Fördergeber, ZUG, Zukunft-Umwelt-Gesellschaft gGmbH, Berlin abgegeben.

Auf Grund der engen Terminalschiene werden alle fertigen Unterlagen „just in time“ in den zuständigen Ausschüssen eingebracht. Am 04.07.2022 soll dann die Vorstellung im Verwaltungsausschuss erfolgen. Hier soll die vollständige aber noch nicht gelayoutete Fassung vorgestellt werden. Es ist beabsichtigt, das Klimaschutzkonzept vorher in Session einzustellen.

Qualitätsmerkmal Familiengerechte Kommune:

Das Klimaschutzkonzept unterstützt die Familiengerechtigkeit.

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

Angestrebt wird eine CO₂-Neutralität bis 2045.

Anlagen:

Aus Gründen des Klimaschutzes werden die Anlagen nur im Ratsinformationssystem hinterlegt.

- Klimaschutzkonzept der Stadt Aurich
- Unterstützungsleistungen Klimaschutzkonzept Aurich, Bericht 2022

gez. Feddermann